



Merkblatt

Ausbildung zur „Fachkraft für Grundschulkindbetreuung“

Es handelt sich um einen Schulversuch, um den Bedarf an Fachkräften bei der Betreuung, Erziehung und Bildung von Kindern im Grundschulalter zu decken. Dazu wird an der Städtischen Fachakademie eine zweijährige „Fachschule für Grundschulkindbetreuung“ mit 25 Plätzen (eine Klasse) gegründet. Der Unterricht findet im Schulhaus der Fachakademie für Sozialpädagogik in der Schlierseestr. 47 statt.

Der Beruf wird nach derzeitiger Planung nur in Bayern anerkannt. Es ist geplant nach Abschluss der Ausbildung die vollständige Anerkennung als Staatlich anerkannte Erzieherin / Staatlich anerkannter Erzieher erwerben zu können.

Arbeitsfelder:

Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung berechtigt Sie für folgende Einsatzgebiete

Schulische Angebote

- Einfache und verlängerte Mittagsbetreuung
- Offene Ganztagschule (an Grundschulen)
- Gebundene Ganztagschule (an Grundschulen)

Angebote der Kinder- und Jugendhilfe

- Horte
- Häuser für Kinder (Gruppen für Kinder ab 6 Jahren)
- Ggf. altersgeöffnete Kindergärten

Kombination von schulischen Angeboten und Hort

Aufnahmevoraussetzungen

Folgende Voraussetzungen müssen Sie mitbringen, um an der Fachschule aufgenommen zu werden:

- Mittlerer Schulabschluss
- Erfolgreich abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung (Abweichungen nur mit Zustimmung der Schulaufsichtsbehörde) oder abgeschlossenes Studium.
- Nachweis über eine sechswöchige praktische Tätigkeit in einer sozialpädagogischen oder schulischen Einrichtung im einschlägigen Bereich, wenn die Berufsausbildung nicht aus dem sozialpädagogischen oder pflegerischen Bereich stammt
- Nachweis über die gesundheitliche Eignung für den Beruf
- Erweitertes Führungszeugnis
- Bewerber*innen mit einer anderen Muttersprache als Deutsch: Nachweis über hinreichende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift mindestens auf dem Niveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprache
- Erste-Hilfe-Kurs

Alle folgenden Angaben sind vorläufig und können noch verändert werden.

Die Ausbildungsabschnitte

Dieser neu konzipierte Schulversuch ist eng verbunden mit der Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher*in. Die Tätigkeit der Fachkraft konzentriert sich jedoch ausschließlich auf 6-10-jährige Kinder und umfasst neben der Hausaufgabenbetreuung, Bildungsangebote außerhalb der schulischen Aufgaben und die Förderung der ganzheitlichen Entwicklung des Kindes.

➤ **Erster Ausbildungsabschnitt (ein Jahr)**

Der erste Abschnitt erfolgt überwiegend als Unterricht (36 Unterrichtsstunden pro Woche) und beinhaltet unterschiedliche Praktika (insgesamt 160 Stunden). In diesem Abschnitt werden notwendige theoretische und fachpraktische Kompetenzen für die berufliche Tätigkeit vermittelt. Darüber hinaus hat die Ausbildung auch das Ziel der Persönlichkeitsbildung.

Im Unterricht werden neue Formen des Lernens eingesetzt, bei denen Eigeninitiative und selbst organisiertes Arbeiten ihren Raum haben. Die Praktika bieten Ihnen die Möglichkeit, sozialpädagogische bzw. schulische Einrichtungen kennen zu lernen, und die im Unterricht erlernten Inhalte und Methoden umzusetzen und zu erproben. Das erste Schulhalbjahr gilt als Probezeit.

Unterrichtete Fächer (Planungsstand Juni 2019):

Fach	Wochenstunden
Englisch	1
Sozialkunde / Soziologie	1
Deutsch und Kommunikation	1
Pädagogik/Psychologie/Heilpädagogik	6
Medienbildung	2
Sozialpädagogische Praxis	4
Sozialpädagogische Methoden	4
Recht, Verwaltung und Organisation	1
sprachliche Bildung	1
Mathematisch- naturwissenschaftliche Bildung	2
Umwelt- und Gesundheitsbildung	2
Religiöse und ethische Bildung	2
musikalische Bildung	2
Bewegungserziehung	2
ästhetische Bildung	3
Seminare/Übungen	2

Prüfung am Ende des ersten Abschnittes:
Fächerübergreifende, schriftliche Abschlussprüfung

Finanzielle Unterstützung

Die Schule strebt eine in diesem Schuljahr eine Zertifizierung an, damit die Ausbildung von der Agentur für Arbeit finanziell unterstützt werden kann.

➤ **Zweiter Ausbildungsabschnitt (ein Jahr)**

Der zweite Abschnitt, erfolgt vorrangig in der Praxis und dauert ein Jahr. Die Praxis beginnt Anfang September. Alle 14 Tage findet ein Seminartag an der Fachakademie statt. Es dient der fachgerechten Einarbeitung in die Berufspraxis und ermöglicht Ihnen, Ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden, zu vertiefen und zu erweitern.

Umfang:

Insgesamt umfasst der zweite Ausbildungsabschnitt mind.1400 Stunden in der Praxis und 160 Stunden unterrichtliche Begleitung.

Prüfung am Ende des zweiten Abschnittes:

Im zweiten Ausbildungsabschnitt müssen Sie eine Facharbeit abgeben, eine praktische Prüfung in Ihrer Einrichtung ableisten und ein Colloquium bestehen.

Vergütung:

Bereits im zweiten Ausbildungsjahr kann eine Vergütung bis zum Gehalt einer pädagogischen Ergänzungskraft gezahlt werden (abhängig vom Träger).

Beratung:

- Am Anmeldungs- und Beratungstag am 20.11.2019 von 15.00 – 18.00 Uhr in der Schlierseestr. 47
- Im Sekretariat bei Frau Alan: 233 437 50
- Bei Frau Strube nach vorheriger Terminvereinbarung : 089 / 233 437 57

Bewerbung:

Bitte senden Sie eine Mail an du.alan@muenchen.de und/oder an fak_sozialpaedagogik@sozpaedfs.musin.de

Die Schulleitung